

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

Sie haben es schon der Presse oder auch Mitteilungen Ihrer Klassenlehrer*innen entnommen: Ab 22. Februar dürfen Abschlussklassen in einem Wechselbetrieb aus Fern- und Präsenzunterricht wieder zur Schule kommen. Für die anderen Klassen bleibt es beim Fernunterricht. Wir freuen uns, dass es dann für ein paar Klassen wieder mit dem Präsenzunterricht losgeht. Fernunterricht ist in besonderen Notzeiten ein gutes Instrument, um zumindest teilweise den Unterricht fortzusetzen. Der Fernunterricht kann aber den Präsenzunterricht nicht vollständig ersetzen.

Abschlussklassen, die einen **Wechsel aus Präsenz- und Fernunterricht** erhalten, sind: VAB, AV-A, 2BFH2, 2BFP2, Berufliches Gymnasium JS 1+2, 1BK2P, 2BKSP2, FPH3, FPK3, 2BFSPT2, 1BFAH, 3BFA3 PiA 3.

Die folgenden Klassen sind erst zu einem späteren Zeitpunkt wieder im Schulblock: L3FL, H3HB, L3Ga, L3LWT, GBF3.

Größere Klassen werden geteilt. Der Wechsel findet wochenweise statt, um die Kontakte zu verringern, d. h. Gruppe 1 einer Klasse kommt in Woche 1 in die Schule und hat in Woche 2 Fernunterricht; die Gruppe 2 dieser Klasse hat in Woche 1 Fern- und in Woche 2 Präsenzunterricht. Ihre Klassenlehrer*in wird Ihnen mitteilen, in welcher Gruppe Sie sind und wann Sie Unterricht haben.

Die Schüler*innen im Fernunterricht werden natürlich auch beschult, wozu den Kolleg*innen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung stehen; sie werden Sie dazu informieren.

Die folgenden Klassen kommen für den **Tag mit Praxisunterricht** in die Schule: L2GA1+2, GBF 2, AV-H, AV-P, FPH2 und FPK1+2, 2BFSPT1, 3BFP1, 3BFA2. Bitte achten Sie auch hier auf die Detailinformationen Ihrer Klassenlehrer*innen.

Im **Fernunterricht** verbleiben vorerst folgende Klassen: Ls1LW, Berufliches Gymnasium Eingangsklassen, 1BK1P 1+2, 1BKSP 1+2, 2BKSP1, L1+2FL, H1+2HB, L1GA1+2, PiA 1+2, 2BFQ.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem/Ihrer Klassenlehrer*in.

Wir gehen davon aus, dass die Planung für die **nächsten zwei Wochen** gilt, das heißt wir rechnen mit Änderungen, deren Richtung aber noch nicht absehbar ist (weitere Öffnung oder Rücknahme der Öffnung). Der Stundenplan mit den Änderungen ist erstellt – bitte beachten Sie diesen wie gewohnt. Zur organisatorischen Entlastung bleiben die Raumnummern bei den Klassen im Fernunterricht im Stundenplan stehen.

Sportunterricht findet grundsätzlich nicht in Präsenz statt. Eine Ausnahme besteht, wenn das Fach Sport zu einer Abschlussprüfung führt. In diesem Fall kommen diese Schüler*innen in die Schule und erhalten ausnahmsweise unter Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,50 Metern Sportunterricht. Die Masken sind hier nur zu tragen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann (Hilfestellung).

Für die Schüler*innen, die aufgrund der Ansteckungsgefahr die Schule nicht besuchen wollen, besteht **keine Präsenzpflcht**. Dies muss jedoch der Schule mitgeteilt werden. Eine Änderung dieser Entscheidung kann nur zum Ende des Schulhalbjahres oder Schuljahres sowie bei einer wesentlichen Änderung der Verhältnisse, beispielsweise des Pandemiegeschehens, mit Wirkung für die Zukunft geändert werden (Corona-Verordnung des Landes in der ab 22.02.2021 gültigen Fassung, § 1f Abs. 7).

Klassenarbeiten dürfen geschrieben werden; dies gilt für alle Klassen (und auch für die Schüler*innen, die sich grundsätzlich gegen eine Teilnahme am Präsenzunterricht entschieden haben). Das Einbestellen der Klassen im Fernunterricht zu einer Klassenarbeit erfordert eine Abstimmung mit den Lehrkräften, die vor- oder nachher Unterricht haben.

Seit dem 19. Oktober 2020 besteht die Pflicht zum Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** in den beruflichen Schulen auch im Unterricht; dabei müssen Alltagsmasken getragen werden, empfehlenswert sind jedoch medizinische Masken. Folgende Ausnahmen gelten: Während der Pausen im Schulhof, also außerhalb des Schulgebäudes im Freien darf die Maske abgenommen werden, aber nur wenn der Abstand zu anderen Personen mindestens 1,5 Meter beträgt. Darüber hinaus gilt die Maskenpflicht selbstverständlich nicht beim Essen und Trinken. In den Aufenthaltsräumen ist die Mund-Nasen-Bedeckung immer zu tragen, und es darf nicht gegessen werden.

Ein **Mindestabstand** zwischen den Schüler*innen ist im Unterricht nicht vorgeschrieben, wir werden trotzdem große Klassen teilen oder in großen Räumen beschulen. Bitte achten Sie aber auch selbst auf den entsprechenden Abstand – auch auf dem Weg zur Schule, wenn Sie z. B. gemeinsam mit dem Auto kommen.

Wir freuen uns, dass ab Montag wieder zumindest ein Teil des Unterrichts in Präsenz stattfinden kann. Wir hoffen, einen guten Weg gefunden zu haben, Infektionsschutz und Prüfungsvorbereitungen sowie Unterricht unter einen Hut zu bekommen. Das wird uns gelingen, wenn wir alle weiterhin die Regeln zum Abstandhalten + zur Hygiene + zur Maske + zum Lüften einhalten (auch in den Pausen im Klassenzimmer!). Wir sind für Ihre Rückmeldungen offen.

Die weitere Organisation des Schulbetriebs hängt vom Infektionsgeschehen ab. Wir werden Sie immer dann informieren, wenn wir selbst sichere Informationen und eine relative Klarheit haben.

Auch unter diesen schwierigen Bedingungen bleibt es unser gemeinsames Ziel, dass unsere Schüler*innen einen möglichst großen Lernerfolg erreichen. Wir wünschen Ihnen alles Gute und bedanken uns für Ihre Mitwirkung und Unterstützung.

Weitergehende Informationen finden Sie unter <https://km-bw.de/Coronavirus>

Mit freundlichen Grüßen

Hendricks-Kaiser, OStD'in
Schulleiterin